

# Tragbare Prämie für alle dank dem Elementarschaden-Pool

## Pfadnavigation

[Startseite](#)

**Kontext** | 06. November 2017

Für die bessere Risikostreuung und einen besseren Risikoausgleich unter den Privatversicherern haben sich 11 Versicherungsgesellschaften im Elementarschaden-Pool (ES-Pool) zusammengeschlossen. Sie decken circa 98 Prozent des Marktes ab.

## Was ist der Elementarschaden-Pool?

Der ES-Pool ist ein freiwilliger Zusammenschluss privater Versicherungen zum besseren Risikoausgleich bei Elementarschäden. Dank dem ES-Pool ist es möglich, Elementarschäden mit einer für alle Versicherungsnehmer tragbaren Einheitsprämie zu versichern. Er ist ein weltweit einzigartiges Solidaritätswerk zugunsten der von Elementargefahren, wie Überschwemmungen, Lawinen, etc. besonders bedrohten Bevölkerung beispielsweise in den Bergkantonen. Er wurde 1936 gegründet. Die Vereinbarungen der Organe des Pools mit Gemeinwesen sind verpflichtend für alle Poolmitglieder. Nichtpoolmitglieder unterstellen sich den Vereinbarungen in der Regel freiwillig.

## Doppelte Solidarität

Das Konzept der Elementarschadenversicherung beruht auf einer doppelten Solidarität. Denn Naturkatastrophen können nur dann mit den nötigen Versicherungssummen und angemessenen Prämien versichert werden, wenn sich sowohl Versicherte als auch Versicherer solidarisch verhalten und das Risiko gemeinsam tragen. Nur dank dieser Ausgangslage konnte die private Elementarschadenversicherung überhaupt eingeführt werden und eine derart weitgehende Verbreitung finden.

**Solidarität unter den Versicherten:** Alle Versicherten bezahlen für die Elementarschadenversicherung denselben Prämienatz. Durch das Gesetz ist es verwehrt in besonders gefährdeten Gebieten eine höhere Prämie zu verlangen. Zwei Hauseigentümer, deren Häuser denselben Wert aufweisen, zahlen also für das Risiko Elementargefahren unabhängig vom Standort des Gebäudes dieselbe Prämie. Ohne diese Regelung könnten sich Versicherte in stark gefährdeten Gebieten die Absicherung gegen Elementarschäden kaum leisten. Damit herrscht eine sehr weitgehende Solidarität zwischen der Bevölkerung, die den Elementargefahren stärker ausgesetzt ist und derjenigen, die von diesen Gefahren weniger betroffen ist.

**Solidarität unter den Versicherern:** Die Schadenlast aus allen Elementarschadenereignissen wird unter den dem ES-Pool angeschlossenen Gesellschaften nach Massgabe ihres gesamtschweizerischen Marktanteils aufgeteilt. Damit wird sichergestellt, dass auch die Risiken in besonders elementarschadengefährdeten Gebieten versichert werden.

## Wie bin ich gegen Elementarschäden versichert?

Elementarschäden sind in der Feuerversicherung für Gebäude oder Fahrhabe (Geschäftsinventar, Hausrat) mit eingeschlossen. Gesetzliche Grundlage dafür ist die Regelung in der Aufsichtsverordnung AVO Art. 171 ff.

## Welche Elementarschäden sind versichert?

Schäden durch Hochwasser, Überschwemmung, Sturm (Wind von mind. 75 km/h, der in der Umgebung der versicherten Sachen Bäume umwirft oder Gebäude abdeckt), Hagel, Lawine, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag, Erdbeben.

Nicht versichert sind beispielsweise Schäden, verursacht durch Bodensenkungen, schlechten Baugrund, fehlerhafte bauliche Konstruktion, Unterlassung von Abwehrmassnahmen, mangelhaften Gebäudeunterhalt.

## Wer gehört dem ES-Pool an?

Zurzeit sind es 11 private Versicherungsgesellschaften, die 98 Prozent des Marktes abdecken. Sie bilden zusammen eine einfache Gesellschaft gemäss Art. 530 im Obligationenrecht.

## In welchen Kantonen gibt es für Elementarschäden an Gebäuden private Versicherungen?

Den ES-Pool gibt es in den Kantonen Genf, Uri, Schwyz, Tessin, Appenzell Innerrhoden, Wallis, Obwalden (GUSTAVO-Kantone) und im Fürstentum Liechtenstein. In den übrigen Kantonen der Schweiz sind Elementarschäden an Gebäuden aufgrund eines staatlichen Monopols bei den kantonalen Gebäudeversicherungsanstalten versichert.

## Was ist versichert?

Die privaten Versicherungsgesellschaften versichern die Gebäude in den oben genannten Kantonen und die Fahrhabe (Geschäftsinventar, Hausrat) in allen Kantonen (ausser Waadt und Nidwalden), die auch ein staatliches Monopol für die Fahrhabe haben.

## Wo erhalte ich weitere Auskünfte?

Geschäftsstelle des Elementarschadens-Pools  
c/o Schweizerischer Versicherungsverband (SVV)  
Conrad- Ferdinand- Meyer-Strasse 14  
8022 Zürich

Gunthard Niederbäumer ist Geschäftsführer des ES-Pools:

Telefon +41 (44) 208 28 57

Fax +41 (44) 208 28 44

E-mail: [gunthard.niederbaeumer@svv.ch](mailto:gunthard.niederbaeumer@svv.ch)

Schadenversicherung

Elementarschaden-Pool

## Lesen Sie mehr zum Thema

### Dem Klimawandel begegnen – Positionspapier zu Klima und Energie

Der Klimawandel ist eine Tatsache. Der SVV setzt sich dafür ein, den Klimawandel langfristig zu begrenzen. Das Positionspapier skizziert die Stossrichtung.

Publikation 06.11.2017

[Weiterlesen](#)

### Die Elementarschadenversicherung ist weltweit einzigartig

Die Broschüre «Die einzigartige Elementarschadenversicherung» erklärt, wie die Versicherung von Elementarschäden funktioniert.

Publikation 11.06.2018

[Weiterlesen](#)

### 600 Milliarden Franken für Mensch, Umwelt und Nachhaltigkeit

Versicherungen sind bedeutende Investoren. Ihr Geld legen sie langfristig an. Die Sicherheit ihrer Anlagen ist dabei zentral.

Kontext 11.02.2019

[Weiterlesen](#)